



**NEUE ADRESSE**

Steinstraße 30  
40210 Düsseldorf

Tel. 0211 171 18 83  
Fax 0211 175 25 27

info@le-gymnasien-nrw.de  
www.le-gymnasien-nrw.de

Sitz des Vereins: Düsseldorf  
Eingetragen beim Amtsgericht  
Düsseldorf, VR 9293

## Pressemitteilung

### **Offener Brief Schuljahr 2020/21 unter Corona: Wo sind die Konzepte?**

Sehr geehrte Frau Ministerin Gebauer,  
sehr geehrter Herr Staatssekretär Richter,

seit vielen Wochen mahnen wir Konzepte für das neue Schuljahr an, das weiterhin unter dem Damoklesschwert von Corona stehen wird; zuletzt in unserem Brief vom 24. Mai 2020, in dem wir um eine gemeinsame Abstimmung der Planungen baten und der von vielen anderen Verbänden mitgetragen wurde.

Ihre kurzfristig folgende Einladung führte zu einem Austausch über die derzeitige Situation an den Schulen und einer Herausforderung an die Schulleiter, den regulären Unterricht wieder kurzfristig vor den Sommerferien beginnen zu lassen, da Sachverständigengutachten die Kinder für „ungefährlich und ungefährdet“ erklärt hätten - sowie der Ankündigung, ministeriumsintern eine Klausurtagung Ende dieser Woche zur Planung des nächsten Schuljahres zu veranstalten.

Ende dieser Woche haben wir noch 3 Wochen bis zu den Sommerferien, für die Sie, liebe Frau Gebauer, ein umfangreiches Unterrichts- bzw. Förderangebot angekündigt hatten, um besonders die Schüler\*innen zu unterstützen, die während der Schulschließungen besonders wenig „Input“ bekommen haben.

Auf Grundlage unserer Erfahrungen, dass die Vorbereitungen an der „Front“ sehr komplex und umfangreich sind und vieler Abstimmungen bedürfen, sind wir Eltern aufgebracht über das Fehlen zentraler Konzepte und Vorgaben auf Basis verschiedener Szenarien. Corona ist nicht mehr überraschend. **Uns ist zudem völlig unverständlich, dass Sie nicht die Expertise der Schulleiter, IT-Verantwortlichen, Schulträger etc. in Ihre Entscheidungsfindung planend miteinbeziehen.**

Insbesondere folgende Fragen/Herausforderungen müssen beantwortet werden:

- Alle Szenarien von normalem Schulbetrieb über Teilbetrieb bis zum Worst Case von einer nochmaligen Schulschließung müssen durchdacht und geplant werden
- Antwort auf die Frage, wie der verpasste Stoff des 2. Halbjahres aufgeholt wird
- G9 an Gymnasien erweitern
- Arbeitszeitkonten für Lehrer in diesen Zeiten, die viel Flexibilität erfordern, insb. Berücksichtigung von Korrekturzeiten etc.
- Lehrerversorgung für Risikogruppen
- Landesfinanzierung für alles, was mit Schule zu tun hat: Es darf z.Bsp. keine unterschiedliche Ausstattung der Schulen verschiedener Schulträger mit IT geben (vorübergehende Einzellösungen der Schulträger sind zu begleiten)
- Lernplattformen müssen flächendeckend zur Verfügung stehen
- Unterricht darf nicht an mangelnden Schulbussen und Reinigungskräften scheitern
- Rückmeldesysteme von Eltern und Schülern (Feedback für Lehrer) insbesondere in „Distanzzeiten“ sorgen dafür, dass kein Kind „durch den Rost fällt“
- Geräteausstattung der Lehrer und zuerst der bedürftigen Schüler
- Ferienangebote auf jeden Fall für Schüler\*innen, die während der Schulschließung nicht erreicht wurden etc.
- Schulangebot für Schüler der Risikogruppe im Rahmen des Distanzlernens (zentrale Angebote?)
- Raum schaffen (wenn nötig erst einmal mit Containern)

**Der Kommunikations- und Informationsfluss in den letzten Wochen hat zudem bei allen an der Erfüllung der Bildungsaufgabe Beteiligten zu großen Irritationen geführt.** Wir bitten Sie auch diesbezüglich um eine größere Klarheit, Rechtzeitigkeit sowie Plan- und Zielkommunikation.

In alle Bereiche, insbesondere in die Wirtschaft wird in der Coronakrise viel Geld gepumpt. Auch auf Betreiben unseres Ministerpräsidenten wird über Kaufprämien für Autos über mehrere Milliarden Euro verhandelt. „Autos ja, Kinder nein?“

Die Ausgaben für die Bildung sind in unserem Bundesland zudem vergleichsweise niedrig.

Eltern sind nicht mehr leise.

----

*Mit freundlichen Grüßen*

*Der Vorstand der Landeselternschaft der Gymnasien in NRW e.V.*

Düsseldorf, den 03. Juni 2020

Pressekontakt:

[presse@le-gymnasien-nrw.de](mailto:presse@le-gymnasien-nrw.de)

Ansprechpartner: Dieter Cohnen, Tel.: 0211 17 52 52 8